

## **Backnanger Demokraten**

### **Antrag BD-006/22**

Wir wünschen uns weitere Kapitalerhöhungen für die städtische Wohnbau, damit diese weiteren geförderten Wohnraum errichten bzw. erwerben kann.

### **Antrag BD-007/22**

Außerdem sollen bei allen Straßenneubauten sowohl die Radschutzstreifen als auch die von Autos und Rädern gemeinsam genutzten Fahrbahnen farblich von den reinen Autofahrbahnen abgehoben werden, z.B. beim Kawag-Kreisel oder an der Aspacher/Schöntaler Straße.

### **Antrag BD-008/22**

Die Stadtwerke sollen dabei unterstützt werden, regionale Kleinkraftwerke und Solarparks zu planen und zu errichten. Wie die Wärmeversorgung der oberen Walke soll auch die Energieversorgung ganz Backnangs unabhängiger werden vom Gas- und Strommarkt. Die Stadt Tübingen kann als mögliches Beispiel herangezogen werden.

### **Antrag BD-009/22**

Städtischer Wald soll nicht länger zwingend unter wirtschaftlichen Aspekten gemanagt werden. Wir wünschen uns daher die Ausplanung der Einnahmen aus dem Holzverkauf, denn der Einschlag kranker Bäume ist im Voraus nicht kalkulierbar, und den Paradigmenwechsel hin zu einer primär ökologischen Waldwirtschaft mit mindestens 10% naturbelassenem Wald.

### **Antrag BD-010/22**

Außerdem soll die Stadt Backnang ihren Eigenbetrieb Baulandentwicklung ertüchtigen, nicht mehr benötigte landwirtschaftliche Flächen zwar zu erwerben, aber zur Schaffung eines regionalen Ausgleichs zu renaturieren. Wenn dies nicht der Betriebszweck ist, kann der Erwerb von Flächen auch direkt durch die Stadt Backnang geschehen.

